

# Landfrau aus Leidenschaft

Margrit Kehl feiert heute ihren 60. Geburtstag

**NAUSIS.** Nur gemeinsam sind wir stark – an diesem Motto hält Margrit Kehl seit Jahren fest und stärkt die Landfrauen der Melsunger Region unheimlich. Heute feiert die Vorsitzende des Bezirkslandfrauenvereins Melsungen ihren 60. Geburtstag.

Geboren in Niedergude bei Alheim, bewirtschaftete sie bis 2013 gemeinsam mit ihrem Ehemann in Nausis den eigenen Hof. Als Landwirtin und ländliche Hauswirtschaftsmeisterin trat sie 1976 dem hessischen Landfrauenverband bei.

## Seit 39 Jahren Landfrau

Früh entwickelte sie das Bewusstsein, dass Landfrauen eine Bereicherung für alle sind - vor allem im ländlichen Raum. Dies machte sie sich zunutze und engagierte sich seit ihrem Beitritt auf vielfältige Weise: Als Ernährungsfachfrau schulte sie bis 1997 die Frauen des Bezirksvereins Melsungen mit neuesten Informationen bei der Nahrungszubereitung. Außerdem war sie in dieser Zeit die

Milchfachfrau für die Landesvereinigung Milch.

1999 gründete Kehl im Bezirksverein den Bäuerinnenstammtisch, damit sich auch die Bäuerinnen im Landfrauenverein gut vertreten fühlen. Margret Körber, stellvertretende Vorsitzende des Landfrauenvereins Landefeld, sagt über sie: „Ihr Engagement für die Landfrauenarbeit geht zuweilen vor den Belangen im eigenen Betrieb.“

## Viel Engagement

Seit Februar 1990 ist Kehl Vorsitzende des Ortslandfrauenvereins Landefeld. 1998 wurde sie Vorsitzende des Bezirkslandfrauenvereins Melsungen.

Ihre Kolleginnen loben vor allem ihr Engagement. „Landfrauen sind ihre große Leidenschaft“, sagt Dorothea Wicke, Vorsitzende des Ortslandfrauenvereins Mörshausen, Adelshausen und Bergheim.

Bei den Landfrauen endet das Engagement der 60-Jährigen nicht: Seit 2013 ist sie in ihrer evangelischen Kirchengemeinde aktiv. (cge)



Engagiert bei den Landfrauen: Margrit Kehl, Vorsitzende des Bezirkslandfrauenvereins Melsungen, feiert heute ihren 60. Geburtstag. Foto: Archiv

## HINTERGRUND

### Landfrauenvereinen fehlt der Nachwuchs

In den letzten Jahren ist die Mitgliederzahl der hessischen Landfrauenvereine laut Verband stark zurückgegangen. Der Melsunger Landfrauenverein hat sich im Dezember 2012 aufgelöst. Laut Margrit Kehl treffe dieses Phänomen vor allem die städtischen Vereine, „in den klassischen ländlichen Gegenden sind die Mitgliedszahlen stabil“. Mitglieder werden aber älter, und der Nachwuchs

fehlt. Im Bezirk Melsungen gibt es noch neun Vereine: Bilschofferode, Neuenbrunslar, Deute, Gensungen, Harle, Landefeld, Mörshausen/Adelshausen/Bergheim, Ostheim und Altmorschen. Diese Landfrauenvereine haben ein vielfältiges Angebot. Gesundheitsvorsorge und gesellschaftspolitische Fragen gehören zu wichtigen Themen, die auch für junge Menschen interessant seien. (cge)